



Rufen Sie die NetApp Deployment Engine auf HCI

NetApp
October 23, 2024

Inhalt

- Rufen Sie die NetApp Deployment Engine auf 1
 - Übersicht über die Zugriffsoptionen der NetApp Deployment Engine 1
 - Zugriff auf die NetApp Deployment Engine in Umgebungen ohne DHCP 1
 - Greifen Sie in Umgebungen mit DHCP auf die NetApp Deployment Engine zu 2
 - Weisen Sie IP-Adressen manuell dem Zugriff auf die NetApp Deployment Engine zu 3

Rufen Sie die NetApp Deployment Engine auf

Übersicht über die Zugriffsoptionen der NetApp Deployment Engine

Um NetApp HCI bereitzustellen, müssen Sie über die IPv4-Adresse, die der Bond1G-Schnittstelle zugewiesen ist, auf die NetApp Deployment Engine auf einem der Storage-Nodes der NetApp H-Series zugreifen. Dies ist die logische Schnittstelle, die Ports A und B für Storage-Nodes kombiniert. Dieser Storage-Node wird zum controlling-Storage-Node für den Implementierungsprozess. Sie müssen je nach Umgebung entweder die IPv4-Adresse konfigurieren oder sie von einem der Storage-Nodes abrufen.



Sie können nur über die Bond1G-Schnittstelle eines Storage-Node auf die NetApp Deployment Engine zugreifen. Die logische Schnittstelle, die Ports C und D für Storage-Nodes kombiniert, wird unter Verwendung der Bond10G-Schnittstelle nicht unterstützt.

Nutzen Sie eine der folgenden Methoden, die Ihrer Netzwerkumgebung am besten für den Zugriff auf die NetApp Deployment Engine beschreibt:

| Szenario | Methode |
|--|--|
| Sie verfügen in Ihrer Umgebung nicht über DHCP | "Zugriff auf die NetApp Deployment Engine in Umgebungen ohne DHCP" |
| In Ihrer Umgebung ist DHCP vorhanden | "Greifen Sie in Umgebungen mit DHCP auf die NetApp Deployment Engine zu" |
| Sie möchten alle IP-Adressen manuell zuweisen | "Weisen Sie IP-Adressen manuell dem Zugriff auf die NetApp Deployment Engine zu" |

Weitere Informationen

- ["Konfigurieren Sie vollständig qualifizierten Domännennamen Web UI-Zugriff"](#)

Zugriff auf die NetApp Deployment Engine in Umgebungen ohne DHCP

Wenn DHCP im Netzwerk nicht verwendet wird, müssen Sie eine statische IPv4-Adresse auf der Bond1G-Schnittstelle eines der Storage-Nodes (auch bekannt als kontrollierende Storage-Node) festlegen, über die Sie auf die NetApp Deployment Engine zugreifen können. Die NetApp Deployment Engine auf dem steuernden Storage-Node erkennt und kommuniziert mit anderen Computing- und Storage-Nodes mithilfe von IPv4-Adressen, die auf den Bond10G-Schnittstellen aller Nodes automatisch konfiguriert wurden. Sie sollten diese Methode verwenden, es sei denn, Ihr Netzwerk hat spezielle Anforderungen.

Was Sie benötigen

- Sie oder Ihr Netzwerkadministrator haben die Aufgaben im Dokument Installations- und Setup-Anleitung ausgeführt.
- Sie haben physischen Zugriff auf die NetApp HCI-Nodes.
- Alle NetApp HCI-Nodes sind eingeschaltet.
- DHCP ist für die NetApp HCI-Netzwerke nicht aktiviert, und die NetApp HCI-Nodes haben keine IP-Adressen von DHCP-Servern erhalten.
- Das NetApp HCI Management-Netzwerk ist als natives VLAN auf den Bond1G- und Bond10G-Schnittstellen aller Nodes konfiguriert.

Schritte

1. Stecken Sie ein KVM in die Rückseite eines der NetApp HCI Storage-Nodes (dieser Node wird der steuernde Storage-Node).
2. Konfigurieren Sie die IP-Adresse, die Subnetzmaske und die Gateway-Adresse für Bond1G in der Benutzeroberfläche. Sie können bei Bedarf auch eine VLAN-ID für das Bond1G-Netzwerk konfigurieren.



Sie können diese IPv4-Adresse während der Implementierung mit der NetApp Deployment Engine später nicht mehr verwenden.

3. Öffnen Sie einen Webbrowser auf einem Computer, der auf das NetApp HCI-Managementnetzwerk zugreifen kann.
4. Navigieren Sie zu der IP-Adresse, die Sie dem steuernden Speicher-Node zugewiesen haben. Beispiel:

```
http://<Bond1G IP address>
```



Stellen Sie sicher, dass Sie hier HTTP verwenden.

Dies führt Sie zur Benutzeroberfläche der NetApp Deployment Engine.

Weitere Informationen

- ["Unterstützte Firmware- und ESXi-Treiberversionen für NetApp HCI und Firmware-Versionen für NetApp HCI Storage Nodes"](#)

Greifen Sie in Umgebungen mit DHCP auf die NetApp Deployment Engine zu

In Umgebungen, in denen Server automatisch eine IPv4-Konfiguration von DHCP beziehen, können Sie mithilfe der IPv4-Adresse, die der Bond1G-Schnittstelle auf einem der Storage-Nodes zugewiesen ist, auf die NetApp Deployment Engine zugreifen. Sie können einen USB-Stick verwenden, um die IPv4-Adresse von einem der Speicherknoten abzurufen. Die NetApp Deployment Engine erkennt automatisch andere Computing- und Storage-Nodes, die über DHCP zugewiesene IPv4-Adressen verwenden. Sie sollten diese Methode nur verwenden, wenn Ihr Netzwerk besondere Anforderungen hat.

Was Sie benötigen

- Sie oder Ihr Netzwerkadministrator haben die Aufgaben im Dokument Installations- und Setup-Anleitung ausgeführt.
- Sie haben physischen Zugriff auf die NetApp HCI-Nodes.
- Alle NetApp HCI-Nodes sind eingeschaltet.
- DHCP ist in den NetApp HCI Management- und Storage-Netzwerken aktiviert.
- Der DHCP-Adressenpool ist groß genug für zwei IPv4-Adressen pro NetApp HCI-Node.



Damit die NetApp HCI-Implementierung erfolgreich ist, müssen alle Nodes in der Implementierung entweder über DHCP-übernommene oder automatisch konfigurierte IPv4-Adressen verfügen (Sie können keine Methoden für die IPv4-Adresszuweisung kombinieren).

Über diese Aufgabe

Wenn DHCP nur für das Speichernetzwerk verwendet wird (Bond10G-Schnittstellen), sollten Sie die unter Link aufgeführten Schritte verwenden: "[Zugriff auf die NetApp Deployment Engine in Umgebungen ohne DHCP](#)"

Für den Zugriff auf die NetApp Deployment Engine:

Schritte

1. Warten Sie mehrere Minuten, bis die Nodes IP-Adressen anfordern.
2. Wählen Sie einen Speicherknoten aus, und legen Sie einen USB-Stick in den Knoten ein. Lassen Sie es für mindestens fünf Sekunden.
3. Entfernen Sie den USB-Stick, und stecken Sie ihn in den Computer ein.
4. Öffnen Sie das `readme.html` Datei: Dies führt Sie zur Benutzeroberfläche der NetApp Deployment Engine.

Weitere Informationen

- "[Unterstützte Firmware- und ESXi-Treiberversionen für NetApp HCI und Firmware-Versionen für NetApp HCI Storage Nodes](#)"

Weisen Sie IP-Adressen manuell dem Zugriff auf die NetApp Deployment Engine zu

Sie können auf allen NetApp HCI-Nodes manuell statische IPv4-Adressen den Bond1G- und Bond10G-Schnittstellen zuweisen, um auf die NetApp Deployment Engine zuzugreifen und NetApp HCI zu implementieren. Sie sollten diese Methode nur verwenden, wenn Ihr Netzwerk besondere Anforderungen hat.

Was Sie benötigen

- Sie oder Ihr Netzwerkadministrator haben die Aufgaben im Dokument Installations- und Setup-Anleitung ausgeführt.
- Sie haben physischen Zugriff auf die NetApp HCI-Nodes.
- Alle NetApp HCI-Nodes sind eingeschaltet.
- DHCP ist für die NetApp HCI-Netzwerke nicht aktiviert, und die NetApp HCI-Nodes haben keine IP-Adressen von DHCP-Servern erhalten. HINWEIS: Alle IP-Adressen, die Sie vor der Implementierung des Systems manuell mit der NetApp Deployment Engine zuweisen, sind temporär und können nicht

wiederverwendet werden. Wenn Sie IP-Adressen manuell zuweisen möchten, müssen Sie einen zweiten permanenten Satz nicht verwendeter IP-Adressen festlegen, den Sie während der endgültigen Bereitstellung zuweisen können.

Über diese Aufgabe

In dieser Konfiguration verwenden Computing- und Storage-Nodes statische IPv4-Adressen, um während der Implementierung mit anderen Nodes zu erkennen und zu kommunizieren. Diese Konfiguration wird nicht empfohlen.

Schritte

1. Stecken Sie ein KVM in die Rückseite eines der NetApp HCI Storage-Nodes (dieser Node wird der steuernde Storage-Node).
2. Konfigurieren Sie die IP-Adresse, die Subnetzmaske und die Gateway-Adresse für Bond1G und Bond10G in der Benutzeroberfläche. Sie können bei Bedarf auch eine VLAN-ID für jedes Netzwerk konfigurieren.
3. Wiederholen Sie Schritt 2 für die übrigen Storage- und Computing-Nodes.
4. Öffnen Sie einen Webbrowser auf einem Computer, der auf das NetApp HCI-Managementnetzwerk zugreifen kann.
5. Navigieren Sie zur Bond1G-IP-Adresse, die Sie dem steuernden Storage-Node zugewiesen haben.
Beispiel:

```
http://<Bond1G IP address>
```

Dies führt Sie zur Benutzeroberfläche der NetApp Deployment Engine.

Weitere Informationen

- ["Unterstützte Firmware- und ESXi-Treiberversionen für NetApp HCI und Firmware-Versionen für NetApp HCI Storage Nodes"](#)

Copyright-Informationen

Copyright © 2024 NetApp. Alle Rechte vorbehalten. Gedruckt in den USA. Dieses urheberrechtlich geschützte Dokument darf ohne die vorherige schriftliche Genehmigung des Urheberrechtinhabers in keiner Form und durch keine Mittel – weder grafische noch elektronische oder mechanische, einschließlich Fotokopieren, Aufnehmen oder Speichern in einem elektronischen Abrufsystem – auch nicht in Teilen, vervielfältigt werden.

Software, die von urheberrechtlich geschütztem NetApp Material abgeleitet wird, unterliegt der folgenden Lizenz und dem folgenden Haftungsausschluss:

DIE VORLIEGENDE SOFTWARE WIRD IN DER VORLIEGENDEN FORM VON NETAPP ZUR VERFÜGUNG GESTELLT, D. H. OHNE JEGLICHE EXPLIZITE ODER IMPLIZITE GEWÄHRLEISTUNG, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNG DER MARKTGÄNGIGKEIT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, DIE HIERMIT AUSGESCHLOSSEN WERDEN. NETAPP ÜBERNIMMT KEINERLEI HAFTUNG FÜR DIREKTE, INDIREKTE, ZUFÄLLIGE, BESONDERE, BEISPIELHAFT SCHÄDEN ODER FOLGESCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE BESCHAFFUNG VON ERSATZWAREN ODER -DIENSTLEISTUNGEN, NUTZUNGS-, DATEN- ODER GEWINNVERLUSTE ODER UNTERBRECHUNG DES GESCHÄFTSBETRIEBS), UNABHÄNGIG DAVON, WIE SIE VERURSACHT WURDEN UND AUF WELCHER HAFTUNGSTHEORIE SIE BERUHEN, OB AUS VERTRAGLICH FESTGELEGTER HAFTUNG, VERSCHULDENSUNABHÄNGIGER HAFTUNG ODER DELIKTSHAFTUNG (EINSCHLIESSLICH FAHRLÄSSIGKEIT ODER AUF ANDEREM WEGE), DIE IN IRGEND EINER WEISE AUS DER NUTZUNG DIESER SOFTWARE RESULTIEREN, SELBST WENN AUF DIE MÖGLICHKEIT DERARTIGER SCHÄDEN HINGEWIESEN WURDE.

NetApp behält sich das Recht vor, die hierin beschriebenen Produkte jederzeit und ohne Vorankündigung zu ändern. NetApp übernimmt keine Verantwortung oder Haftung, die sich aus der Verwendung der hier beschriebenen Produkte ergibt, es sei denn, NetApp hat dem ausdrücklich in schriftlicher Form zugestimmt. Die Verwendung oder der Erwerb dieses Produkts stellt keine Lizenzierung im Rahmen eines Patentrechts, Markenrechts oder eines anderen Rechts an geistigem Eigentum von NetApp dar.

Das in diesem Dokument beschriebene Produkt kann durch ein oder mehrere US-amerikanische Patente, ausländische Patente oder anhängige Patentanmeldungen geschützt sein.

ERLÄUTERUNG ZU „RESTRICTED RIGHTS“: Nutzung, Vervielfältigung oder Offenlegung durch die US-Regierung unterliegt den Einschränkungen gemäß Unterabschnitt (b)(3) der Klausel „Rights in Technical Data – Noncommercial Items“ in DFARS 252.227-7013 (Februar 2014) und FAR 52.227-19 (Dezember 2007).

Die hierin enthaltenen Daten beziehen sich auf ein kommerzielles Produkt und/oder einen kommerziellen Service (wie in FAR 2.101 definiert) und sind Eigentum von NetApp, Inc. Alle technischen Daten und die Computersoftware von NetApp, die unter diesem Vertrag bereitgestellt werden, sind gewerblicher Natur und wurden ausschließlich unter Verwendung privater Mittel entwickelt. Die US-Regierung besitzt eine nicht ausschließliche, nicht übertragbare, nicht unterlizenzierbare, weltweite, limitierte unwiderrufliche Lizenz zur Nutzung der Daten nur in Verbindung mit und zur Unterstützung des Vertrags der US-Regierung, unter dem die Daten bereitgestellt wurden. Sofern in den vorliegenden Bedingungen nicht anders angegeben, dürfen die Daten ohne vorherige schriftliche Genehmigung von NetApp, Inc. nicht verwendet, offengelegt, vervielfältigt, geändert, aufgeführt oder angezeigt werden. Die Lizenzrechte der US-Regierung für das US-Verteidigungsministerium sind auf die in DFARS-Klausel 252.227-7015(b) (Februar 2014) genannten Rechte beschränkt.

Markeninformationen

NETAPP, das NETAPP Logo und die unter <http://www.netapp.com/TM> aufgeführten Marken sind Marken von NetApp, Inc. Andere Firmen und Produktnamen können Marken der jeweiligen Eigentümer sein.